

# Tiefflieger

„Raider Extreme 1.100“ nennt Dalton den großen Buggy, der von Seikel in Deutschland vertrieben wird. Ein 1.100-Kubik-Motor mit 50 PS verspricht Fahrspaß, zumal das ganze Gerät gerademal 400 Kilogramm auf die Waage bringt. Wir hatten mit dem Extrem-Buggy ein erstes Date

kein Dach überm Kopf leisten?“ Der beste Freund des Menschen verliert das Interesse und trabe ab.

Rot, Gelb, Grün. Ich lasse die Kupplung kommen, trete das Gas voll durch und sortiere in der H-Kulise 5 Vorwärtsgänge. Nach wenigen Augenblicken zeigt das Rundinstrument 100 km/h, bei 120 ist der Spuk dann glücklicherweise vorbei. Tränen quellen unter der Brille hervor und scheinen auf der Haut blitzartig zu gefrieren.

Der Motor, der den Buggy so vehement in Bewegung hält, stammt ursprünglich aus dem Suzuki Swift. Er wird heute in chinesischer Lizenz produziert. In der legalen COC-Version leistet der wassergekühlte Vierzylinder-Motor bescheidene 15 kW. Ein elektronisches Motormanagement unterdrückt zu heftige Gefühlsausbrüche.

SEIKEL BUGGY EXTREME 1.100D



Erweitertes Buggy mit Pkw-Dimensionen

SEIKEL BUGGY EXTREME 1.100D

Ich wünschte, es wäre endlich Sommer. 50 PS im Rücken, sie haben mit der luftigen Fahre leichtes Spiel. Sonst brummt der Vierzylinder-Triebblock im Rahmenheck, bereit, auf Befehl aggressiv loszuspurten. Das Thermometer zeigt gerademal 4 Grad plus, ohne Windschutzscheibe und nur mit Stoffbeplankung bietet der große Dalton Extremes.

Ich warte an der Ampel, der Schäferhund auf dem Bürgersteig mustert mich in Augenhöhe. „Bescheuert“, wird er sich denken, „kann sich der Typ



Dalton Extreme 1.100: Klassischer Buggy mit Gitterrohrrahmen und Pkw-Motor



Schwarzwischel beim Nikotin

Spartanisch, Minimalistisches Cockpit	
Motor:	Vierzylinder-Vertikal-Motor 1.100 cm <sup>3</sup> , 50,8 PS
Getriebe:	Synchronisiertes Fünfgang-Getriebe
Leergewicht:	305 kg
Radstand:	2.350 mm
Sitzplätze:	2
Länge x Breite x Höhe:	2.985 x 1.670 x 1.455 mm
Tankinhalt:	30 Liter
Bereifung:	vorn 25 x 18 - 12, hinten 28 x 12 - 12
Bremsen:	vorn / hinten Scheibenbremsen
Höchstgeschwindigkeit:	ca. 120 km/h
Verkaufspreis inkl. Zulassung:	ca. 10.890 Euro
Vertrieb:	www.seikel24.de www.teamdalton.com

Der Extreme-Buggy verfügt über ein hochmodernes Fahrwerk. Alle Räder werden über doppelte A-Arms geführt und über langhubige Schraubenfederbeine gegen den Gitterrohrrahmen abgestützt. Dämpfer und Federn hinterlassen einen kernigen Eindruck: Der Buggy reagiert aufs Lenkkommando so direkt wie ein Kart, Schlaglöcher und Kanaldeckel registriert der ungestüme Pilot direkt im Stammhirn.

Rund 400 Kilogramm wiegt das zweiseitige, hervorragend verarbeitete Spielzeug aus Fernost. Da ist's dann auch nicht verwunderlich, dass die Scheibenbremsanlage mit der wilden Fahre keine Probleme hat.

Ich bin mir sicher, dass der Sommer demnächst kommt; dann werden wir uns mit dem Extreme-Buggy noch einmal intensiv beschäftigen ...

vfm